

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 204.

Sonntag den 23. Juli.

1865.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten Mittwoch den 26. Juli a. c.

Abends 7/8 Uhr.  
Tagesordnung: Gutachten des Ausschusses für Handel, Industrie und Meßverkehr, einen Antrag an den Rath, das Zustandekommen eines Handelsvertrags mit dem Königreiche Italien betreffend.

## Bekanntmachung.

Längst bestehender Vorschrift zufolge ist das Befahren des Weges rechts vom Ausgange der Grimma'schen Straße am Augusteum vorüber nach der L. Bürgerschule bis zum früheren Morisdamme mit schwerem Fuhrwerk gänzlich verboten; mit leichtem Fuhrwerk aber nur im Schritt gestattet.

Wir bringen diese Anordnung hierdurch mit dem Bemerkten in Erinnerung, daß wir Contraventionen unnachlässig mit Geld- oder Gefängnißstrafe ahnden werden. — Leipzig, den 19. Juli 1865.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Dr. Hempel.

## Bekanntmachung.

Die letzte der neueingerichteten Nacht-Feuerwachen, am Fleischerplatze neben dem Schlachthofe im f. g. Reiterhause, wird von heute an bezogen, was hiermit bekannt gemacht wird.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Schleichner.

## Bekanntmachung.

Wegen des Brückenbaues in der Lessingstraße, der Legung eines Dokers daselbst, der Veränderung des Flußbettes an der Schwimmanstalt und verschiedener Uferbauten wird der Elstermühlgraben vom Steinernen Wehre ab am 1. August d. J. auf die Dauer von ungefähr vier Wochen abgeschlagen.

Die anliegenden Grundstücksbesitzer werden hierdurch aufgefordert, binnen dieser Frist das Flußbett entlang ihrer Grundstücke bis zur Mitte desselben gehörig zu räumen, auch etwa nöthige Uferreparaturen auszuführen, widrigenfalls dies auf ihre Kosten obrigkeitlich vorgenommen werden wird. — Leipzig, den 21. Juli 1865.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Cerutti.

## Bekanntmachung.

Der hiesige Bürger und Kaufmann Herr Carl Spanier ist als Agent der deutschen Feuer-Versicherungs-Anstalt auf Gegenseitigkeit zu Ludwigshafen a/Rh. für den Bezirk der Stadt Leipzig bis auf Widerruf von uns beauftragt und vorschriftsmäßig in Pflicht genommen worden. — Leipzig, den 21. Juli 1865.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Dr. Hempel.

## Bekanntmachung.

Mit Bezugnahme auf §. 1 der Instruction vom 7. ds. Mts. für die Ausführung von Wasserrohrleitungen und Wasseranlagen in Privatgrundstücken machen wir hiermit bekannt, daß sich Herr C. Wilhelm Weiskner, Mechanikus, Bayerische Straße Nr. 17, für den Gewerbebetrieb angemeldet und den Besitz der erforderlichen Vorrichtungen nachgewiesen hat.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Dr. Landgraff.

## Bekanntmachung.

Die Lieferung der für die Lärnhalle zu beschaffenden Doppelfenster soll auf dem Wege der Submission vergeben werden. Diejenigen, welche sich hierbei betheiligen wollen, werden hierdurch aufgefordert, die Zeichnung und die Bedingungen auf dem Rathsbauamte einzusehen und ihre Preisforderungen bis Freitag den 28. d. Mts. Abends 6 Uhr daselbst versiegelt einzureichen.

Des Rathes Bau-Deputation.

## Thüringische Eisenbahn.

\* Leipzig, 22. Juli. Dem jüngst erschienenen Berichte über die Verwaltung der Thüringischen Eisenbahn im Jahre 1864 entnehmen wir auszugsweise folgende Angaben.

Was die Betriebsergebnisse des Jahres 1864 betrifft, so hat sich die Erwartung, daß eine weitere günstige Entwicklung des im Jahre 1863 etwas zurückgebliebenen Güterverkehrs eintreten werde, in erfreulicher Weise erfüllt. Denn während im Jahre 1863 zwar eine erhebliche Mehreinnahme aus dem Personenverkehr, dagegen eine Verminderung des Ertrages aus dem Güterverkehr sich herausgestellt hatte, lieferten im Jahre 1864 alle Verkehrsweige und diesmal vorzugsweise die Gütertransporte einen ansehnlichen Einnahmezunachs. Die Einnahmen betragen: 1) aus dem Personenverkehr 922,073 Thlr. 7 Sgr. 2 Pf. gegen 899,911 Thlr. 1 Sgr. 2 Pf. in 1863, 2) aus dem Gepäctransport 30,942 Thlr. 12 Sgr.

3 Pf. gegen 30,495 Thlr. 19 Sgr. 7 Pf., 3) aus dem Güterverkehr 1,577,324 Thlr. 18 Sgr. 4 Pf. gegen 1,470,904 Thlr. 5 Sgr. 8 Pf. in 1863, 4) aus dem Viehtransport 42,146 Thlr. 21 Sgr. 6 Pf. gegen 37,446 Thlr. 19 Sgr. 5 Pf. in 1863, 5) aus dem Equipagentransport 3044 Thlr. 17 Sgr. 6 Pf. gegen 2502 Thlr. 8 Sgr. 7 Pf. in 1863, 6) an diversen Einnahmen und Uebertrag aus dem Vorjahre 253,188 Thlr. 4 Sgr. 3 Pf. gegen 225,147 Thlr. 13 Sgr. 9 Pf. in 1863; in Summa 2,828,719 Thlr. 21 Sgr. gegen 2,666,407 Thlr. 8 Sgr. 2 Pf. in 1863. Die Mehreinnahme des Jahres 1864 berechnet sich dem Vorjahre gegenüber auf überhaupt 162,312 Thlr. 12 Sgr. 10 Pf., während die Mehreinnahme des Jahres 1863, dem Jahre 1862 gegenüber, nur 49,683 Thlr. 28 Sgr. 10 Pf. betragen hatte.

Was den Personenverkehr betrifft, so wurden befördert: a. im Binnverkehr: 1,208,730 Personen auf zusammen 5,382,858 Meilen, b. im Verkehr mit anderen Bahnen: 203,869 Personen